



Ein neues Schuljahr hat begonnen

Am Montag, 11. August 2025 durften 47 Kinder das neue Schuljahr bei Sonnenschein und grosser Sommerhitze beginnen. Obwohl alle Kinder vor den Sommerferien bereits den Kindergarten oder die neue Primarschulklasse besuchen dürfen, ist der allererste Schultag im Kindergarten oder in der neuen Primarschulklasse mit viel Aufregung verbunden. Endlich darf man mit dem schönsten aller Kindergartenäschchen oder dem schönsten aller Schulsäcke durch das Dorf und über den Schulhausplatz stolzieren.

Die traditionelle Begrüssung der neuen Kindergartenkinder und der Erstklässler im Beisein der ganzen Schule draussen auf dem Pausenplatz, musste in diesem Jahr dem Baulärm und Lastwagenverkehr weichen. Aber immerhin konnten wir uns mit dem Essen des traditionellen Pausenwegglis auf die erste gemeinsame grosse Pause einstimmen.

Vielleicht ist Ihnen beim Lesen des ersten Satzes aufgefallen, dass unsere Schule in diesem Jahr nur noch 47 Kinder zählt und die Statistik zeigt für die kommenden Jahre weiter sinkende Schülerzahlen. In den nächsten beiden Jahren werden uns 20 Kinder aus der 5. und 6. Klasse verlassen, aber in den unteren Klassen zählen wir jeweils nur noch zwischen 4 und 5 Kindern. Die Geburten von Kindern in Dittingen sind auf ein absolutes Tief von zuweilen Null Geburten pro Jahr gesunken und als Schule und Gemeinde sind wir sehr froh, dass immer wieder nette Familien mit Kindern in unser Dorf zuziehen.

Die Planung des Schuljahres mit den aktuellen Schülerzahlen war sehr herausfordernd. Bei sinkenden Schülerzahlen sinkt auch das Pensum der zur Verfügung stehenden Lektionen. Vom Schuljahr 24/25 zum jetzigen Schuljahr 25/26 haben wir eine Hunderprozentstelle abgebaut. Trotzdem haben wir es mit viel Bereitschaft für gute Zusammenarbeit unter

Fortsetzung Seite 2

Inhalt

GEMEINDEVERSAMMLUNG	2
AUS DEM GEMEINDERAT	2
<i>Infoveranstaltung Brücke Ried</i>	2
<i>Sanierung Kählenweg – Strassenbreite</i>	2
<i>Ersatzwahl Kommission Landschaft</i>	2
GEMEINDEVERWALTUNG	2
<i>Vorstellung Amanda Mendelin</i>	2
<i>Baugesuche</i>	2
MITTAGSTISCH SCHULE	2
<i>Unterstützung wird gesucht</i>	2
SENIORENMITTAGSTISCH	3
<i>Durchführungsdaten 2025</i>	3
SENIORENAUSFLUG	3
VEREINE / ORGANISATIONEN	3
<i>Burgernutzen Gabenholz 2026</i>	3
<i>Chäldefescht vom 24. August 2025</i>	3
<i>Eine Reise des Männerchors Dittingen ans Chortreffen in Kirchberg im Tirol</i>	3
<i>Magisches Sommerlager der Jubla am Blauen am Bodensee</i>	4
<i>Ferienpass-Kinderkurse des NVBDN</i>	5
<i>Beim Sensemähen die Natur geniessen</i>	6
<i>Zwei Anlässe gleichzeitig auf dem Dittinger Feld!</i>	6
INTERESSANTES	7
IMPRESSUM	8
TERMINKALENDER	8
<i>Anmeldung Seniorenmittagstisch</i>	8
<i>Anmeldetalon Seniorenausflug</i>	8



den Lehrpersonen geschafft, dass wir 3 Klassen mit jeweils einer zuständigen Klassenlehrperson haben, aber die Pensen wurden reduziert und gewisse Fächer wie Turnen, Musik, Zeichnen, Werken wurden zusammengelegt.

So sind wir also als kleine, aber starke Schulfamilie unterwegs. Während in den Agglogemeinden die Klassen aus allen Nähten platzen, können wir mit kleinen Schülerzahlen und starken Kind-Lehrpersonenbeziehungen unsere Kinder gut fordern und fördern.

Ich wünsche allen Kindern, allen Lehrpersonen und allen Eltern ein spannendes und lehrreiches Schuljahr. Mit dem gewählten Oberthema "Sport und Bewegung" für alle Klassen, sollte dies gut gelingen.

Schulleitung, Käthi Bron

Gemeindeversammlung

Die für den 15. September 2025 angesetzte Gemeindeversammlung findet mangels beschlussfähiger Traktanden nicht statt. Die nächste Gemeindeversammlung findet am Montag, 8. Dezember 2025 statt.

Aus dem Gemeinderat

Infoveranstaltung Brücke Ried

Die Infoveranstaltung Ersatzneubau der Brücke Ried findet voraussichtlich am **1. Dezember 2025**.

Ziel der Veranstaltung ist es, Sie über die geplanten Massnahmen, den Ablauf und die Bedeutung des Projekts zu informieren. Es wird Gelegenheit geben, Fragen zu stellen und sich mit den verantwortlichen Personen auszutauschen. Eine Einladung folgt.

Das Projekt wird der Bevölkerung voraussichtlich am 8. Dezember 2025 an der Gemeindeversammlung zur Abstimmung vorgelegt.

Sanierung Kählenweg – Strassenbreite

An der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2025 wurden diverse Anfragen zur Strassenbreite an den Gemeinderat und die Civil.ing GmbH gerichtet. Die Untersuchung durch die Civil.ing GmbH wurde dem Gemeinderat an seiner Sitzung vom 25. August 2025 zur

Abstimmung vorgelegt. Der Gemeinderat hat die Empfehlung der Civil.ing GmbH einstimmig angenommen und beschlossen, den Kählenweg mit einer Breite von 3.00 Metern zu erhalten. Diese Entscheidung berücksichtigt sowohl die praktische Nutzbarkeit der Strasse als auch die finanziellen und baulichen Aspekte der Erweiterung. Die Strassenrenovierung wird noch dieses Jahr durchgeführt, um den Kählenweg in einem sicheren und modernen Zustand zu erhalten.

Der Gemeinderat

Ersatzwahl Kommission Landschaft

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. Juni 2025 Martin Jermann einstimmig für die restliche Amtszeit bis zum 30.06.2028 in die Kommission Landschaft gewählt. Er übernimmt das Amt von Ueli Jermann und somit die Vertretung der Burgerkorporation Dittingen.

Die Kommission Landschaft setzt sich wie folgt zusammen:

Henrik Haerden -Naturschutz
Martin Jermann -Burgerrat
Andrea Meury - Landwirtschaft
Peter Stampfli -Forst
Franziska Kellerhals - Gemeinderat

Charlotte Bickel wird bis zur Fertigstellung des Feldwegkonzepts ad Interim an den Sitzungen teilnehmen.

Der Gemeinderat bedankt sich bei Ueli Jermann für die geleistete Arbeit und heisst Martin Jermann herzlich willkommen.

Gemeindeverwaltung

Vorstellung Amanda Mendelin



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Dittingen, ich heisse Amanda Mendelin und freue mich sehr, seit dem 1.

August 2025 die Verwaltungsleitung der Gemeinde Dittingen übernommen zu haben.

Ich bin 34 Jahre alt, verheiratet und wohne in MuttENZ.

Meine berufliche Ausbildung habe ich in der Gemeindeverwaltung

Aesch abgeschlossen und anschliessend 1,5 Jahre in den Einwohnerdiensten der Gemeinde Münchenstein gearbeitet. In dieser Zeit durfte ich bereits nebenbei für rund drei Monate die Protokollführung der Gemeinderatsitzungen der Gemeinde Dittingen übernehmen. Seit 2011 war ich in der Gemeinde Ettingen tätig, zunächst als Ressortleiterin der Einwohnerdienste und zuletzt als Abteilungsleiterin der Zentrale Dienste und Assistentin des Gemeindeverwalters, wobei ich den Gemeindeverwalter insbesondere in Personalangelegenheiten unterstützt habe. Ich konnte meine Führungskompetenzen und mein Fachwissen im Bereich der Verwaltung in den letzten Jahren stetig ausbauen.

Nun freue ich mich sehr darauf, die Verantwortung in Dittingen zu übernehmen und gemeinsam mit dem Gemeinderat, dem Verwaltungspersonal, der Schule sowie mit Ihnen als Einwohnerinnen und Einwohnern an der Weiterentwicklung von Dittingen mitzuwirken.

Als Verwaltungsleiterin werde ich Teil der Verwaltungsorganisation der Gemeinde Dittingen sein und stehe Ihnen jederzeit für Fragen oder Anliegen zur Verfügung.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit.

Amanda Mendelin

Baugesuche

Kamin, Bergweg 1, David Cueni

Mittagstisch Schule

Unterstützung wird gesucht

Liebe Einwohnerinnen, liebe Einwohner, haben Sie Zeit, Freude und Interesse sich bei unserem Mittagstisch zu engagieren? Wir sind dankbar, wenn sich Personen melden, die gerne (auch ersatzweise), für das Kochen und / oder die Betreuung der Kinder einspringen könnten. Für Anmeldung, Fragen und Antworten wenden Sie sich bitte direkt an:

Roger Siegrist, z@uberschule.ch / 078 919 00 66)

Gemeindeverwaltung,

gemeinde@dittingen.ch / 061 766 25 50).

Seniorenmittagstisch

Durchführungsdaten 2025

Mittwoch, 24. September 2025

Mittwoch, 22. Oktober 2025

Mittwoch, 26. November 2025

Mittwoch, 17. Dezember 2025



Teilnahme ab dem 65. Altersjahr

Seniorenausflug

Der Seniorenausflug vom 10. September 2025 hat noch freie Plätze. Die Einladung gilt für Einwohner/Innen ab 70 Jahren inkl. Partner. Wir bitten Sie, sich bis spätestens Montag, 1. September 2025 bei der Gemeindeverwaltung anzumelden. Anmeldung an:

Gemeindeverwaltung Dittingen,
Schulweg 2, 4243 Dittingen
Telefon: 061 766 25 50

E-Mail: gemeinde@dittingen.ch
Der Anmeldetalon befindet sich auf der letzten Seite.

Gemeinderat und Verwaltung

Vereine / Organisationen

Burgernutzen Gabenholz 2026

In den kommenden Wochen erhalten alle uns bekannten Bezugsberechtigten Bürgerinnen und Bürger von Dittingen das Bestellformular für das Gabenholz 2026.

Um unsere Abläufe zu vereinfachen, haben wir die Vorgehensweise für die Bestellung des Burgernutzen Gabenholzes angepasst. Alle notwendigen Informationen erhalten Sie mit dem Bestellformular. Sollten Sie bis Ende September 2025 kein Formular erhalten haben und wünschen, im Gabenholz-Register aufgenommen zu werden, melden Sie sich bitte bei der Burgerverwaltung unter Tel. 079 850 30 29 oder verwaltung@bk-dittingen.ch. Die Burgerverwaltung bedankt sich herzlich für eure Unterstützung.



Chälefescht vom 24. August 2025

Das traditionelle Chälefescht konnte unter besten Bedingungen von der Männerriege Dittingen durchgeführt werden. Der Anlass wurde mit dem Gottesdienst durch Marion Scalinci eröffnet und der Gottes Segen war den ganzen Tag spürbar.



Nach dem Einlaufen mit dem Oberturner des Turnvereins Damian Cueni konnte mit dem Wettkampf "dr schnällscht Dittiger" gestartet werden. Anschliessend begannen die Spiele im Volleyball und Ball über die Schnur mit einer Rekordbeteiligung an Mannschaften.



Mit grossem Einsatz wurden die Spiele unfallfrei und sehr fair ausgetragen. Für die Verpflegung war mit Unterstützung durch die Männerriegefrauen jederzeit bestens gesorgt.



Am Grill, am Glacestand und an der Faszstrasse war Hochbetrieb. Am Nachmittag ging es dann Schlag auf Schlag und die Finalspiele entschieden, wer als Sieger vom Platz ging. Das Motto war Mitmachen ist alles und somit konnten nach der Siegerehrung alle Kinder auf dem Platz einen Preis abholen.



Besten Dank allen Teilnehmern, Gästen, Helfern und dem OK, welche für diesen gelungenen Anlass auf den ausgezeichneten Anlagen im Chäle beigetragen haben.

*Eduard Jermann
Gemeinderat*

Eine Reise des Männerchors Dittingen ans Chortreffen in Kirchberg im Tirol



Wo, seit wann ein Chortreffen

Kirchberg i. T. liegt kurz vor Kitzbühl im Brixental, an der alten Bahnstrecke, die über Zell a. See

– Salzburg nach Wien führte und nicht wie heute über Rosenheim. Die „Hohe Salve“ im Norden und der „Grosse Rettenstein“ im Süden bewachen das Tal. Seit zehn Jahren treffen sich hier im Juni Chöre aus ganz Europa. Somit ist dieses Jahr ein Jubiläums-Treffen. Gemeldet sind siebzehn Chöre aus Deutschland, Österreich und wir als einziger bejubelter Chor aus der Schweiz, dazu zwei Chöre aus der Region.

Das Programm, die Chöre

Die Festlichkeiten beginnen schon am Donnerstag. Die Chöre haben aber genügend Zeit für die Anreise, den Hotelbezug, einen Dorfrundgang, ein Bier oder Spritz in einem der vielen schönen Gasthöfe. Um 18 Uhr dann die Begrüssung der Chöre durch das OK, begleitet von der Blaskapelle Kirchberg, herab von der tollen, fest überdachten Bühne am Dorfplatz. Der Moderator, welcher uns später durch die ganzen Festtage führt, erscheint in weissem Hemd und den obligaten schicken Lederhosen. Er gibt kurz zusammengefasst das Programm bekannt: Am Freitag Wanderungen auf die grünen Hügel rund um Kirchberg, den MCD „preichts“ auf den Gaisberg. Am Abend dann die Nacht der Chöre in den Kirchen von Kirchberg und Brixen. Der Samstag gilt den Auftritten aller Chöre auf der Dorfbühne. Am Sonntag Verabschiedung mit Geschenkübergabe und gemeinsamem Liedvortrag.

Nacht der Chöre



Der MC Dittingen ist der schönen doppeltürmigen Kirche in Brixen i. T. zugeteilt. Wir sind als dritter Chor dran, nach der Chorgemeinschaft Brixen und dem GV Zierenberg/Baden. Beginnend mit der Motette „Der Mensch lebt und bestehet nur eine kurze Zeit“, einem in die Kirche passenden „Ave Maria“ von Franz Abt mit Solostimme und der Satire „Alles nur geklaut“ von den Prinzen überzeugen wir das Fachpublikum, das begeistert

applaudiert. Wie wir erfahren, fragte sich das Oktett „Alleweil“ ob sie nach unseren gekonnt und würdig vorgetragenen Liedern überhaupt noch auftreten sollten?! Der Shanty Chor „Achter Diek“ aus Wetzlar brachte das Publikum bei ihrem „St. Pauli, St. Pauli bei Nacht..“ sogar zu einem kirchlichen Schunkeln. Bei einem verdienten Umtrunk wurde noch ein wenig gezecht bis der Ruf kam: „Der Zug fährt demnächst zurück nach Kirchberg“!

Die grosse Gala

Nicht etwa verschlafen oder übernächtigt startete ein Männerchor mit dem Namen „Mariatroster Männervokalwirtschaft“ um 10 Uhr den samstäglichen Chormarathon fulminant. Erstaunlich, von den Angereisten waren zehn reine Männerchöre. Es folgten diesem dann zwei weitere auf die blumengeschmückte Bühne, einer aus Köln, der andere sogar aus Kirtorf in Hessen. In der Mittagspause gab's dann, gegen Gutscheine, wie könnte es anders sein, ein tellerdeckendes Wienerschnitzel mit Pommes. Gutgelaunt verzog man sich für eine kurze Ruhepause ins Hotel oder nahm einen Kaffee auf dem Dorfplatz beim Bechelwirt und lauschte den bereits wieder auftretenden Chören. Schlag auf Schlag, für eine halbe Stunde Bühnenpräsenz. „Papalatur Mannufaktur“ nach der Melodie Wee..oh wim oh wee, wee.. oh.. klagten herzerreissend die Männer übers „Bemberle“ das am Ende überwältigt in Fetzen hängt. Der Start in den Nachmittag war mehr als gelungen. 15:50 Uhr, der MCD steht, etwas früher schon auf der Bühne und los gehts mit dem „Trutzliedchen“. Simon Art übersetzt anschliessend den schwyzerdütschen Text über trötzeligem Liebesgeplänkel, zum Schmunzeln des Publikums. Der wie immer erfrischende, mitreissende Auftritt mit „La Montanara“, „Dorma bain“, „Weit weit weg“, in echter tiroler Mundart, dem Burschenabschied mit einem Bier in der Hand prostend, dem „Maientag“ und „Männer“ müssen Zugaben her! So verabschieden wir uns mit dem bezirzenden „Spielmannsknab“ und dem rassigen, schnellen „kleinen grünen Kaktus“.

Dank und Abschied

Sonntag 10 Uhr Dorfplatz, Dorfbühne. Der Moderator und der OK Präsident sind immer noch in guter Laune – alles gut gelaufen. Anwesende Chöre werden auf die Bühne gebeten. Der Dirigent des MC Lautenbach übt mit ihnen in ein paar Minuten ein lustiges Singspiel mit diversen Handzeichen ein. Alle sind fröhlich, die Präsidenten erhalten die Abschiedsgeschenke und freundliche Abschiedsworte beim Händedruck. Der Moderator dankt allen Beteiligten, viel Applaus, Lachen und natürlich Austausch von Visitenkärtli, vielleicht gibt's ja einmal ein Wiedersehen, z.B. bei den altherwürdigen Matrosen des Chandy-Chores aus Wetzlar. Adée du schönes Kirchberg im Brixental, es war sehr, sehr schön hier!

Christoph Angst, MC Dittingen

Magisches Sommerlager der Jubla am Blauen am Bodensee



Vom 19. bis 26. Juli 2025 tauchten 45 Kinder in Mannenbach-Salenstein in die magische Welt von Hogwarts ein. Der Feuerkelch führte durch die Woche und forderte die Teilnehmenden täglich mit neuen Aufgaben heraus.

Schon die Anreise versprach Magie: Anstelle des Hogwarts-Expresses ging es mit dem Car in ein geheimnisvolles, verbotenes Waldgebiet. Dort mussten sich die Kinder ihren Weg durch Begegnungen mit Hippogreifern, Einhörnern, Riesenspinnen, Thestralen, Zentauren und Werwölfen bahnen. Dabei meisterten sie Aufgaben wie das Einsammeln von Einhornhaaren, das geschickte Durchqueren von Spinnennetzen und verschiedene Kraftproben. Nach der feierlichen Zuteilung in die Häuser durch den Sprechenden Hut wurde die Ankunft mit einem festlichen Willkommensball gebührend gefeiert. Die Kinder und Jugendlichen bewiesen am Sonntagmorgen in verschiedenen Posten Eigenschaf-

ten wie Ehrgeiz, Mut, Treue, Klugheit, Gerechtigkeit, Neugierde und Disziplin – die Werte, für die die Häuser, in die die ZauberschülerInnen eingeteilt wurden, stehen.



Auch auf Notfälle waren wir vorbereitet: Am Nachmittag vermittelten unsere ZuberlehrerInnen praktische Fähigkeiten: vom Knüpfen wichtiger Knoten bis zum Bau von Zelten mit Blachen.

Natürlich durfte an der Hogwartschule auch der individuelle Zuberstab nicht fehlen. So entstanden am zweiten Abend viele kreative, bunte Zuberstäbe, die perfekt auf die Leistungen und Stärken ihrer BesitzerInnen abgestimmt waren.

Am nächsten Tag stand Orientierung auf dem Stundenplan: Spielerisch lernten die Kinder und Jugendlichen Kartensymbole kennen, zeichneten Krokis, bestimmten Höhendifferenzen und übten den Umgang mit dem Kompass.

Doch der Feuerkelch schlief nicht: Neue Herausforderungen warteten. Die Haare der Einhörner mussten gefunden werden. Dabei galt es, Dieben und Zentauren auszuweichen, die die Mission erschwerten. Auch die Einhörner selbst liessen sich nicht kampflos bezwingen.

Nach einem aufregenden Tag brachte ein gemütlicher Filmabend über Harry Potter und die Welt von Hogwarts neue Energie.

Am Dienstag ging es dann gleich turbulent weiter: Nach dem Frühstück griffen Trolle Hogwarts an und stahlen den Feuerkelch. Die ZuberlehrerInnen erklärten, dass Trolle gegen die meisten Zuberprüche immun sind. Nur ein besonderer Trank konnte helfen. Während die Jüngeren mutig Zutaten sammelten, machten die Älteren ein Feuer und stellten den Trank fertig. Der Plan ging

auf: Die Trolle wurden geschwächt und der Kelch konnte zurückerobert werden.

Doch die Ruhe währte nicht lange. Am Mittwochmorgen war plötzlich Rowena Ravenclaws Diadem verschwunden. Die Suche blieb zunächst erfolglos, doch eine Abkühlung im Bodensee sorgte für neue Energie. Am Abend verwandelte sich das Lager in eine Wellness-Oase: Massagen, Ruheräume, Yoga und vieles mehr liessen alle entspannen. Zumindest bis in die Nacht. Denn dann wurden die ältesten ZauberschülerInnen aus dem Schlaf gerissen: Bei einem geheimen Nachtspiel mussten sie Kerzen zu einem bestimmten Ort bringen, ohne dass sie von dunklen Gestalten ausgepustet wurden. Erst als genug Licht gesammelt war, konnte das Diadem gefunden und zurückgebracht werden.

Am Donnerstag war endlich Flugtag! In den Flugstunden bei Madame Hooch bereiteten sich die Kinder auf das grosse Quidditch-Spiel am Nachmittag vor. Spannung, Teamgeist und Spass dominierten den Tag, ganz wie es sich für Hogwarts gehört.

Den krönenden Abschluss bildete das Finale des Trimagischen Turniers. Gemeinsam stellten sich die Häuser einem Drachen und sicherten sich seine goldenen Eier. Anschliessend kämpften die Häuser gegeneinander, bis eine letzte Mission den Zusammenhalt erneut forderte: Dobby wurde von Todesern entführt und musste befreit werden. In einem letzten grossen Kampf wurde das Böse besiegt.



Am Abschlussabend feierten alle ein rauschendes Fest. Nach einer Woche voller Magie, Abenteuer und Freundschaft traten die jungen Zuberlehrlinge die Heimreise an – mit vielen Erinnerungen und einem Lächeln im Gepäck.

Der Lagerrückblick ist am 26. September 2025 um 19:00 Uhr in Dittingen.

Das Sommerlager 2026 findet vom 18. - 25. Juli statt.

Weitere Infos und Einblicke unter www.soladittingenblauen.ch

Ferienpass-Kinderkurse des NVBDN

Wie jedes Jahr führte der NVBDN auch in diesen Sommerferien 2 naturkundliche Wanderungen für jeweils ca. 10 Kinder durch, diesmal in Blauen.

Schwerpunkte waren das bunte Treiben der Mehlschwalben bei der Jungenfütterung an den Kunstnestern am Haus eines Vogelfreunds. Die Besichtigung einer Fossilien- und Mineraliensammlung eines Privatgartens, welche die Kinder in andere Zeitdimensionen der Erdgeschichte eintauchen liess, und deren Formen- und Farbenvielfalt zum Staunen anregte.

Fredy Meury erklärt die Welt



Ein ca. 200 Mio. alter Stein aus Dijon Frankreich mit Ammoniten (Tintenfische mit Gehäusen wie Schnecken) und Belemniten (Tintenfisch mit gestrecktem Gehäuse)

Anschliessend wurde die Wiese mit ihrer Pflanzen- und Insektenvielfalt (Schmetterlinge, Gottesanbeterin) erkundet. Nach der z'Nüni-pause wurde der Lebensraums Weiher genauer betrachtet, wo die Kinder noch gerne länger verweilt hätten beim Bestaunen von Molchlarven, Libellen und deren

Larven, Wasserläufern, anderen Insektenlarven und Wasserschnecken. Mit Mädi Franc wird begutachtet, welche Tiere mit dem Netz aus dem Teich gefischt wurde.



Magdalena Franc Natur- und Vogelschutzverein Blauen-Dittingen-Nenzlingen

Beim Sensemähen die Natur genießen



Die schonendste und schönste Art eine Wiese zu mähen ist mit der Sense. Weil Kleintiere und Insekten dabei nicht verletzt werden, hat die Wiese mehr Vielfalt und Leben. Das wertvolle Ökosystem wird bewahrt.

Eine Sense soll beim Sensemäher oder -mäherin bis zum Kinn reichen und das Senseblatt muss richtig eingestellt sein, erklärte der Sensemäherer Martin Strub, den Sensekurs-TeilnehmerInnenin. Eine optimal eingestellte und zur Person passende Sense ergibt ein leichtes und gutes Mähen.

Martin Strub aus Schwarzenbach bei Huttwil ist Sensemäherlehrer und produziert in der dritten Generation Sensewörbe in der eigenen Manufaktur. Mittlerweile ist er der einzige Produzent in der Schweiz.

24 Personen nahmen am 14.06.2025 die Gelegenheit wahr und nahmen an dem vom Natur- und Vogelschutzverein Blauen-Dittingen-Nenzlingen und Verein für Natur- und Vogelschutz Reinach organisierten Kurs teil.

Nach einer kurzen Einführung über die Ideale Sense, teilten wir uns in zwei Gruppen auf. Die eine begab sich mit Daniel Scheidegger, die Begleitung von Martin Strub, zur nahegelegenen Wiese. Er lehrte das Wetzen und Mähen. Die andere Gruppe übte sich bei Martin Strub im Dengeln.

Am Nachmittag hatte man ausserdem noch die Möglichkeit eine persönlich angepasste Sense sowie weiteres Zubehör zu kaufen und gleich zu testen. Wer eine Sense von zu Hause mitbrachte, konnte diese ebenso von Martin richten lassen.

Wer mit der Sense mäht, kann die Natur mit allen Sinnen genießen



Daniel Scheidegger zeigt, wie man richtig mäht



Auch das Dengeln will gelernt sein



Martin Strub richtet das Senseblatt bei einer Sense

*Franziska Weber-Isler
Natur- und Vogelschutzverein
Blauen-Dittingen-Nenzlingen*

Zwei Anlässe gleichzeitig auf dem Dittinger Feld!

Die Rebzunft zum Chattel feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen!

Am **Sonntag, 31. August 2025, von 11 bis 16 Uhr** lädt sie zum Tag des offenen Rebbergs ein. Besucher erwartet eine **Führung durch den Rebberg, eine Gratis-Degustation, feine Grilladen, frischen Salat sowie Kaffee und Kuchen.**

Gleichzeitig organisiert die Segelfluggruppe Dittingen einen exklusiven Passagierflug für Dittinger Anwohnerinnen und Anwohner. Der spektakuläre Windenstart ermöglicht wunderschöne Aussichten über Dittingen und das Laufental. Auch das Clubhaus ist geöffnet.

Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit:

Kombinieren Sie einen Panoramaflug mit einer Rebbergführung und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen!

Am besten lassen Sie das Auto zuhause und verbinden die beiden Festplätze mit einer Wanderung oder einer Bike Tour. Flyer zu den Anlässen finden Sie auf der nächsten Seite.

☀ **Die Anlässe finden nur bei guter Witterung statt.**

Dittinger
Bevölkerungsfiegen
ein Adrenalinkick mit Aussicht



was? Passagierflug für Dittinger ab der Winde
Kosten? 25 chf pro Flug
Wann? 31. August ab 11uhr
Noch etwas? Das Clublokal hat normal offen

Entdecke unseren
Rebberg
Scannen für Karte



31.08.25
25 Jahre Rebzunft
zum Chattel
11.00-16.00
nur bei gutem Wetter

Was Sie erwartet Fürs leibliche Wohl:

Geführte Besichtigung	Steak
1 Glas Weiss- und Rotwein	Bratwurst
Gemütliches Beisammensein	Klöpfer
	Brot oder Kartoffelsalat
	Kaffee & Kuchen

**KOMMT VORBEI
WIR FREUEN UNS!**

Kantonsspital
Baselland



112
STÜTZPUNKTFEUERWEHR
LAUFENTAL

112
Jugendfeuerwehr Laufental

TAG DER OFFENEN TORE

SAMSTAG, 13.09.2025 | 10 - 16 UHR

HIGHLIGHTS

DEMO
Fettbrand

FW ROCHE
Löschroboter

SBB
Lösch- &
Rettungszug

ENTDECKE
Neue
Rettungswache &
Feuerwehrmagazin

FAHRZEUGE
Ausstellung
& Taufe

RUNDFAHRT
Oldtimer Omeli

DIVERSE VERPFLEGUNGSSTÄNDE AUF DEM FESTGELÄNDE

STÜTZPUNKTFEUERWEHR LAUFENTAL | FEUERWEHRWEG 15, 4242 LAUFEN



42. DITTINGER NATURSCHUTZTAG

SAVE THE DATE
Samstag, 25. Oktober 2025

Reserviere dir das Datum für den
diesjährigen Naturschutztag.

Genauere Informationen folgen zu
einem späteren Zeitpunkt per Flyer.

Wir freuen uns darauf, der Natur
auch in diesem Jahr etwas Gutes zu
tun.

Burgerrat & Verwaltungsteam

Impressum

Offizielles Publikationsorgan der Gemeinde Dittingen, verantwortlich für Texte ist die Gemeindeverwaltung.
21. Jahrgang, Auflage 390 Exemplare.

Gemeindeverwaltung Dittingen

Schulweg 2 4243 Dittingen
Telefon 061 766 25 50
E-Mail gemeinde@dittingen.ch

Schalteröffnungszeiten

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag- Donnerstag 09.00 bis 11.00 Uhr
Freitag geschlossen

Das Telefon ist von **Dienstag bis Donnerstag** von 09.00 – 11.00 Uhr und von 14.00 – 16.00 Uhr bedient.

Für Notfälle montags, freitags und an Feiertagen-Telefon 079 395 25 50 und 061 766 25 51

Kontakte Gemeinde Dittingen

Verwaltungsleitung	Amanda Mendelin	Tel 061 766 25 51	amanda.mendelin@dittingen.ch
Verwaltungsleitung Stv.	Claudia Lipski	Tel 061 766 25 51	claudia.lipski@dittingen.ch
Einwohnerdienste	Jan Grossenbacher	Tel 061 766 25 52	jan.grossenbacher@dittingen.ch
Verwaltungsangestellte	Lara Scarpa	Tel 061 766 25 53	lara.scarpa@dittingen.ch
Werkhof	Lars Borer	Tel 061 766 25 56	werkhof@dittingen.ch
	Romeo Laffer	Tel 061 766 25 56	werkhof@dittingen.ch

Notfall-Nr. Leitungsbruch

Wildhüter/Jagdaufseher	Silvio Schmidlin	Tel 079 625 23 75	Jagdgesellschaft Burgchopf
	Theo Schmidlin	Tel 076 476 38 27	Jagdgesellschaft Burgchopf

Sanierung Dorfstrasse

Alex Kaufmann	Tel 079 456 78 87	Heinis AG, Zwingen
---------------	-------------------	---------------------------

Redaktionsschluss nächste Ausgabe 18. September 2025

Terminkalender

Datum	Zeit	Was	Wo	Wer
31.08.2025	11:00-16:00	Tag des offenen Rebbergs mit Jubiläumsfest	Chattel	Rebzunft zum Chattel
31.08.2025	11:00-17:00	Fliegen für die Dittinger Bevölkerung	Flugplatz	Segelfluggruppe
13.09.2025	10:00-16:00	Tag der offenen Tore	Feuerwehrweg	Stützpunktfeuerwehr Laufental

Anmeldung Seniorenmittagstisch

Damit wir optimal planen können bitten wir Seniorinnen und Senioren sich für den Mittagstisch anzumelden.
Teilnehmen können alle **Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren**.

Menu: Grüner Blattsalat mit Brot
Schweinsfilet im Teig mit Kartoffelgratin u. Saisongemüse
Früchtetartelettes

Kosten: CHF 20.00 inkl. Getränke

Bitte ankreuzen:

Mittwoch, 24. September 2025 Anzahl Personen: _____

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____ Telefon: _____

E-Mail: _____

Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme.

Gemeinderat/Verwaltung/Helferteam

Bitte bis spätestens 19. September 2025 bei der Gemeindeverwaltung abgeben.

Sie können sich auch per Mail an gemeinde@dittingen.ch anmelden.

Anmeldetalon Seniorenausflug vom 10. September 2025 (bis spätestens 01.09.2025)

Name/Vorname: _____ eine Person zwei Personen

Adresse: _____

Ich möchte im Rank ein- und aussteigen